

**Dr. Michael Pölzl**

## **Publikationen**

### **Monographien**

Irene KUBISKA-SCHARL–Michael PÖLZL: Das Ringen um Reformen. Der Wiener Hof und sein Personal im Wandel (1766–1792) (Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs 60, Innsbruck 2018).

Irene KUBSIKA-SCHARL–Michael PÖLZL: Die Karrieren des Wiener Hofpersonals 1711–1765. Eine Darstellung anhand der Hofkalender und Hofparteiprotokolle (Forschungen und Beiträge zur Wiener Stadtgeschichte 58, Innsbruck-Wien-Bozen 2013).

### **Artikel**

Alle Jahre wieder – Die mediale Inszenierung der Dynastie Habsburg am Beispiel der öffentlichen Tafeln am Wiener Hof, *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 129 (2021) 2, 330–355.

*Sie änderte nach erfordderung [...] ihre farb* – Kaiserliche Witwen am Wiener Hof zur Zeit der Konfessionalisierung, in: *Pota k zgodovinskemu spznanju našega časa / Wege zum historischen Erkennen unserer Zeit*, hg. von Sašo JERŠE–Filip DRAŽENOVIC (Historia 30, Ljubljana 2020) 51–65.

Am Anfang und am Ende. Die Mutter und die Schwägerin Karls VI., in: *Herrschaft und Repräsentation in der Habsburgermonarchie (1700–1740). Die kaiserliche Familie*, hg. von Sandra HERTEL–Stefan SEITSCHKEK (Bibliothek Altes Reich 31, Berlin-Boston 2020) 115–138.

*Der Kaiser von Marocco*. Die Problematik der Annotation von Personennamen im *Wien[n]erischen Diarium* und Ansätze zur Beschlagwortung. *Wiener Geschichtsblätter* 74/2 (2019) 151–162.

*Wie der regenbogen in der luft.* Die Stifterin Amalia Wilhelmina von Braunschweig-Lüneburg, in: *Das Kloster der Kaiserin. 300 Jahre Salesianerinnen in Wien*, hg. von Helga PENZ (Petersberg 2017) 19–33.

Die Kaiserinnen Amalia Wilhelmina (1673–1742) und Elisabeth Christine (1691–1750). Handlungsspielräume im Spannungsfeld dynastischer und persönlicher Interessen, in: *Nur die Frau des Kaisers? Kaiserinnen in der Frühen Neuzeit*, hg. von Bettina BRAUN–Katrin KELLER–Matthias SCHNETTGER (Veröffentlichungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 64, Wien-Köln-Weimar 2016) 175–192.

Irene KUBISKA-SCHARL–Michael PÖLZL: „Formalisierte Gnade“ Das Supplikationswesen am Wiener Hof im 18. Jahrhundert am Beispiel supplizierender Reichshofräte, in: *Frühneuzeitliche Supplikationspraxis und monarchische Herrschaft in europäischer Perspektive*, hg. von Gabrielle HAUG-MORITZ–Sabine ULLMANN (Beiträge zur Rechtsgeschichte 2, Wien 2015) 297–308.

Irene KUBISKA-SCHARL–Michael PÖLZL: Adelige und bürgerliche Karrierewege bei Hof. Eine Prosopographie des Wiener Hofpersonals. *Mitteilungen der Residenzen-Kommission der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Neue Folge Stadt und Hof* 3 (2014) 76–86.

Der Witwenstand von fünf Kaiserinnen am Wiener Hof (1637–1750), in: *Frühneuzeitforschung in der Habsburgermonarchie. Adel und Wiener Hof – Konfessionalisierung – Siebenbürgen*, hg. von István FAZEKAS–Martin SCHEUTZ–Csaba SZABÓ–Thomas WINKELBAUER (Publikationen der Ungarischen Geschichtsforschung in Wien VII, Wien 2013) 51–70.

Kaiserin-Witwen in Konkurrenz zur regierenden Kaiserin am Wiener Hof 1637–1750. Probleme der Forschung. *Wiener Geschichtsblätter* 67/2 (2012) 165–189.

## **Rezensionen**

Christopher FREY, *Der Preuße von Zwerbach. Das ruhelose Leben des Friedrich von der Trenck im Spiegel der Familienkorrespondenz.* (Forschungen zur Landeskunde von

Niederösterreich 40) Verein für Niederösterreichische Landeskunde, St. Pölten 2019  
*Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 129/2 (2021), 429–430.

Melanie GREINERT, Zwischen Unterordnung und Selbstbehauptung. Handlungsspielräume  
Gottorfer Fürstinnen (1564–1721). (Kieler Schriften zur Regionalgeschichte 1.)  
Wachholtz, Kiel–Hamburg 2018. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische  
Geschichtsforschung* 129/1 (2021), 208–210.

Marina BECK, Macht-Räume Maria Theresias. Funktion und Zeremoniell in ihren  
Residenzen, Jagd- und Lustschlössern. (Kunstwissenschaftliche Studien 189) Deutscher  
Kunstverlag, Berlin-München 2017. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische  
Geschichtsforschung* 128/1 (2019), 216–217.

Zwischen Thronsaal und Frauentzimmer. Handlungsfelder pommerscher Fürstinnen um  
1600, hg. von Dirk SCHLEINERT-Monika SCHNEIKART (Veröffentlichungen der  
Historischen Kommission für Pommern 5; Forschungen zur pommerschen Geschichte 50)  
Böhlau, Köln-Weimar-Wien 2017. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische  
Geschichtsforschung* 126 (2018), 422–423.

Die Noblesse im Bild. Die adeligen Porträtgalerien in der Frühen Neuzeit in den Ländern  
der ehemaligen Habsburgermonarchie, hg. von Ingrid HALÁSZOVÁ. (Spectrum Slovakia  
Series 13.) Peter Lang, Frankfurt am Main-Bratislava 2016. *Mitteilungen des Instituts für  
Österreichische Geschichtsforschung* 126 (2017), 199–201.

Die Wiener Hofburg seit 1918. Von der Residenz zum Museumsquartier, hg von Maria  
WELZIG (Veröffentlichungen zur Bau- und Funktionsgeschichte der Wiener Hofburg 5)  
Verlag der ÖAW, Wien 2018. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische  
Geschichtsforschung* 127 (2019), 531–533.

Die Wiener Hofburg 1705–1835. Die kaiserliche Residenz vom Barock bis zum  
Klassizismus, hg. von Hellmut LORENZ – Anna MADER-KRATKY. (Veröffentlichungen zur  
Bau- und Funktionsgeschichte der Wiener Hofburg 3.) Verlag der ÖAW, Wien 2016.  
*Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 125 (2017), 479–481.

Herbert KARNER (Hg.), Die Wiener Hofburg 1521–1705. Baugeschichte, Funktion und Etablierung als Kaiserresidenz (Veröffentlichungen zur Bau- und Funktionsgeschichte der Wiener Hofburg 2) Verlag der ÖAW, Wien 2014. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 124/1 (2016), 220–221.

Stefan PONGRATZ, Adel und Alltag am Münchener Hof. Die Schreibkalender des Grafen Johann Maximilian IV. Emanuel von Preysing-Hohenaschau (1687–1764) (Münchener historische Studien, Abt. bayerische Geschichte 21) Michael Laßleben, Kallmünz 2013. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung*, 123/1 (2015), 232–234.

Veronika HYDEN-HANSCHO, Reisende, Migranten, Kulturmanager. Mittlerpersönlichkeiten zwischen Frankreich und dem Wiener Hof 1630–1730. (Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Beihefte 221.) Steiner, Stuttgart 2013. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 122 (2014), 511–513.

Abwesenheit beobachten. Zu Kommunikation auf Distanz in der Frühen Neuzeit, hg. von Mar HENGERER (Vita curialis. Form und Wandel höfischer Herrschaft 4) Lit-Verlag, Berlin-Münster-Wien-Zürich-London 2013. *Francia-Recensio* 3 (2014) [30.09.2014], [https://prae.perspectivia.net/publikationen/francia/francia-recensio/2014-3/FN/hengerer\\_poelzl](https://prae.perspectivia.net/publikationen/francia/francia-recensio/2014-3/FN/hengerer_poelzl)

Britta KÄGLER, Frauen am Münchener Hof (1651–1756) (Münchener Historische Studien – Abteilung bayerische Geschichte 18), Laßleben, Kallmünz 2011. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 121 (2013), 516–518.

Die Wiener Hofburg 1835–1918. Der Ausbau der Residenz vom Vormärz bis zum Ende des „Kaiserforums“, hg. von Werner TELESKO. (Veröffentlichungen zur Bau- und Funktionsgeschichte der Wiener Hofburg 4.) Verlag der ÖAW, Wien 2012. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 121 (2013), 531–533.